



Gefährdungsbeurteilung

Einstufung der Stoffe

| Stoff | Signalwort | Piktogramme | H-Sätze und EUH-Sätze | P-Sätze | WGK | Tätigkeitsbeschränkungen |
|---|---------------------------|--|-----------------------|--|-----|--------------------------|
| N-Methylharnstoff | --- | --- | --- | --- | 1 | + |
| Harnstoff | --- | --- | --- | --- | 1 | + |
| Phenolphthalein-Lösung (<1%ig in Ethanol) | Gefahr |   GHS02 GHS07 | H225, H319 | P201, P210, P305+P351+P338 | --- | S4K |
| Urease | --- | --- | --- | --- | 1 | + |
| Biologische Arbeitsstoffe, Lebewesen, u.a. | Gezielte Tätigkeit | Risikogruppe | Schutzstufe | toxische/ sensibilisierende Wirkung | | |
| --- | --- | --- | --- | --- | | |

Substitution von Gefahrstoffen

Nicht erforderlich

| Liste der H-Sätze | Liste der P-Sätze |
|--|--|
| H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H319: Verursacht schwere Augenreizung. | P201: Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen. P210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. P305 + P351 + P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. |

Gefahren







| Gefahr | Ja | Nein |
|----------------------------|----|------|
| Gefahren durch Einatmen | | X |
| Gefahren durch Hautkontakt | X | |
| Brandgefahr | X | |
| Explosionsgefahr | | X |

| Sonstige Gefahren/Hinweise: |
|---|
| Indikatorlösung darf nicht in die Augen gelangen. |

Entsorgung

Lösungen verdünnen und in den Ausguss geben (WGK 0 bzw. 1).

Ergebnis der Gefährdungsbeurteilung

| DGUV Information 213-098 (01.02.2020) |  Schutzbrille |  Schutzhandschuhe |  Abzugmaßnahmen |  geschlossenes System |  Lüftungsmaßnahmen |  Brandschutzmaßnahmen | Weitere Maßnahmen: |
|---------------------------------------|--|--|--|--|---|---|--------------------|
| X | X | | | | | X | |

(Schule)

(Datum, Unterschrift Fachlehrer/Fachlehrerin)

Haftungsausschluss: Alle Angaben wurden sorgfältig geprüft, dennoch übernehmen die Autoren und das Nds. Kultusministerium keine Haftung für etwaige Folgen aus den hier beschriebenen Experimenten und den vorgeschlagenen Maßnahmen. Jede Lehrerin und jeder Lehrer ist für die Übernahmen und Änderung der Gefährdungsbeurteilung selbst verantwortlich.